



NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 19 / 2025 - 29. Jahrgang - Freitag, 9. Mai 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Rekordbeteiligung bei den Kindern

Knapp 700 Sportlerinnen und Sportler sind beim wumboR-Lauf am Start



Start zum 10-Kilometer-Lauf, Clemens Heß (Nr. 12338) vom MTV Urberach holte sich den Sieg. (Fotos: PS)

Rödermark (PS/NHR) - 693 Teilnehmer, knapp 100 mehr als im Vorjahr, waren bei der 17. Auflage des wumboR-Laufs mit dabei. Bei den Läufen des Nachwuchses gab es sogar eine Rekordbeteiligung, 439 Kinder gingen insgesamt über einen und zwei Kilometer an den Start.

Hinzu kamen 254 Erwachsene. Im Hauptlauf über zehn Kilometer gab es sogar einen Heim-sieg. Clemens Heß vom MTV

Urberach belegte in einer Zeit von 38:31 Minuten den ersten Platz. Die schnellste Frau war Vivien Olenik vom DSW Darmstadt (47:48 Minuten) vor Fiona Pitz-Lang von der TS Ober-Roden (50:06). In der Firmenlauf-Kategorie stellte die Stadt Rödermark die teilnehmerstärkste Gruppe. Die Formation mit den schnellsten Beinen brachte die Videor E. Hartig GmbH auf die 5,2 Kilometer lange Route rund um Bulau und Oberwiesenweg.

Weitere Sieger gab es bei den Schülerinnen und Schülern über einen und zwei Kilometer sowie beim Walking und beim Volkslauf über 5,2 Kilometer, alle im Ziel begrüßt von dem Moreratorenduo Jörg Becker und Lisa Weidelt. Auf den Halbmarathon hatte man in diesem Jahr verzichtet. Alle Ergebnisse gibt es unter wumboR-lauf.de.

Bei der Stadt sowie beim Volleyballclub und beim Skiclub, den federführenden Vereinen bei

der Veranstaltung, gab es nach dem Lauf zufriedene Gesichter. Bürgermeister Jörg Rotter und Thomas Mörsdorf, der Leiter des städtischen Fachbereichs für Kultur, Heimat und Europa, lobten das vielfältige ehrenamtliche Engagement. „Mein Team und ich sind sehr glücklich: Tolles und sicheres Laufereignis, viele Kinder, super Wetter – die gemeinsame Arbeit von Stadt, Schulen, Firmen und Ehrenamtlichen hat sich gelohnt!“, sagte Mörsdorf.

Sascha Keller vom Volleyballclub freute sich unter anderem darüber, dass es keine Unfälle mit Verletzungsfolgen gab, so dass das Rote Kreuz nicht eingreifen musste. Ein besonderer Dank Kellers ging auch an die Kontaktlehrer der Trinkbornschule, der Schule an den Linden und der Nell-Breuning-Schule, die ihren Anteil an dem neuen Teilnehmerrekord für die Schülerläufe hatten. Beim Firmenlauf hatte man

mit 67 Startern diesmal ein Teilnehmertief. Im kommenden Jahr will man wieder die 100er-Grenze knacken. Positiv fiel das Fazit und auch die Rückmeldungen mit Blick auf die erstmals angebotene 5,2-Kilometer-Strecke aus, die auch im kommenden Jahr wieder angeboten werden soll. „Die knapp 70 Helfer aus den Vereinen haben alle ihren Job sehr gut gemacht, so dass alles reibungslos geklappt hat“, freute sich Sascha Keller.

„Hafen“ für Autos: Neue Option in zentraler Lage

15 Stellflächen wurden provisorisch markiert / Finale Gestaltung als Parkplatz der Frankfurter Volksbank erfolgt im ersten Halbjahr 2026

Rödermark (NHR) Ob beim Frühlingsmarkt am letzten April-Wochenende, als praktischer „Hafen“ mit kurzem

Fußweg zum Rodaumarkt an jedem Donnerstagvormittag oder bei Erledigungen im Rathaus Ober-Roden: Der neu geschaffene Parkplatz neben der Kulturhalle, direkt an der Einmündung zur Dieburger Straße gelegen, bietet neue Abstelloptionen in zentraler Lage.

Mitarbeiter der Kommunalen Betriebe (KBR) haben dieser Tage 15 Stellplätze auf der provisorisch geschotterten

Fläche markiert. Dort, wo vor nicht allzu langer Zeit zwei marode Altbauten abgerissen wurden, ist jetzt offizi-

ell Parken erlaubt: Werktags zwischen 8 und 18 Uhr mit Parkscheibe für maximal zwei Stunden – und außerhalb dieser Kernzeit ohne Limit.

Volksbank seine finale Gestaltung erhalten.

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Antiquitäten
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Neue Räumlichkeiten!

H. Honig | Bahnhofstraße 58
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, LIDL, Getränke Gotta, JYSK, Möbel Kempf, Netto, Toom Baumarkt

DIE GOLDMINE

SERIÖS - TRANSPARENT - UNKOMPLIZIERT

WIR KAUFEN:
ALTGOLD • BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN • GOLDBARREN • SILBERSCHMUCK
SILBERBESTECK • LUXUSUHREN

FRANKFURTER STR. 83 • 63110 RODGAU
TELEFON: 06106-6251762
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 10-18 UHR • SA 10-15 UHR

Das Wörtchen „provisorisch“ macht deutlich, was an dieser Stelle vorgesehen ist: Im Laufe des ersten Halbjahres 2026, so der angedachte Zeitplan, soll das Gelände als Parkplatz der benachbarten Frankfurter

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 • 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 • info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei) od. 0 60 71 - 73 95 70

Möbel Kempf

TAUSCH-WOCHEN FÜR NEUES EINRICHTEN

AB MI. 07. MAI 2025

3.500€

TAUSCH-PRÄMIE für Ihre neuen Möbel sichern.*

ALT gegen NEU

INKLUSIVE

- » GRATIS ABBAU UND MITNAHME AM LIEFERTAG
- » KOSTENLOSE UND UMWELTGERECHTE ENTSORGUNG

Ihrer alten Einrichtung ab 2.500 € Einkaufswert.²⁾

*+2) Details s. im Möbelhaus.

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

Kopfteilverstellung
GESCHENKT

~~1919,-~~
999,- -48% sparen

GROSSE FARBAUSWAHL ZUM INDIVIDUELLEN PREIS

VIBORG Polstergarnitur

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko. Alles Barzahlungsabholpreise. ¹⁾Eek= Energieeffizienzklasse

Wertvolle Tipps: Energiesparen und energetische Sanierung

Rödermark (NHR) Wer sich rund um die Stichworte „Energiesparen“ und „energetische Sanierung“ von Fachleuten kostenlos beraten lassen möchte, kann besondere Angebote der LandesEnergieAgentur Hessen nutzen. Daniela Scheidle, die Klimaschutzmanagerin der Stadt Rödermark, macht darauf aufmerksam und nennt entsprechende Titel, Themen und Termine. Unter der Überschrift „Ihr Zuhause. Ihre Zukunft: Das Webinar“ offeriert die LEA einen Online-Service, der über die Plattform Microsoft Teams zugänglich ist. Möglichkeiten,

sich einzuklinken, gibt es vor der Sommerpause noch zweimal. Am 13. Mai wird ab 18 Uhr über die dringliche Notwendigkeit namens „Klimaanpassung“ informiert, ehe am 27. Juni ab 12.30 Uhr wertvolles Wissen zur „Dämmung der Gebäudehülle“ vermittelt wird. „Ihr Zuhause. Ihre Zukunft: Die Sprechstunde“: Dieses zweite Digitalformat, das alle 14 Tage genutzt werden kann, dient zur Klärung individueller Fragen. Wer mehr erfahren und sich anmelden möchte, klickt auf <https://www.lea-hessen.de/buergerinnen-und-buerger/ihr-zuhause-ihre-zukunft/>.

GENUSS & GARTENFEST mit STREETFOOD

17.-18.5.2025

Schloss Schönborn in Heusenstamm, Sa./So. 10-18 Uhr

über 100 Aussteller aus 13 Nationen, Eintritt: Erwachsene 6,- € / ermäßigt 5,- € www.garten.events

Übung mit Feuerwehrleuten von 6 bis 60

Aktive Einsatzmannschaft probt gemeinsam mit der Kinder- und Jugendfeuerwehr den Ernstfall

Ober-Roden (PS) - Erfahrene Einsatzkräfte und der nicht minder engagierte Nachwuchs arbeiteten bei einer großen Übung der Feuerwehr Ober-Roden gemeinsam. Kinderfeuerwehr, Jugendfeuerwehr und die Einsatzabteilung stellten sich bei der Firma Gundlach Nutzfahrzeuge in der Carl-Zeiss-Straße dem anspruchsvollen Übungsszenario.



Die große Übung der Feuerwehr Ober-Roden fand auf dem Gelände der Firma Gundlach Nutzfahrzeuge in der Carl-Zeiss-Straße statt.

Foto: PS

Die Besetzungen der einzelnen Fahrzeuge waren bunt gemischt. Die Ober-Röder Feuerwehr hatte mit den gemeinsamen Übungen aller Feuerwehr-Altersklassen in der Vergangenheit gute Erfahrungen gemacht. In der Fahrzeughalle der Stützpunktwaache herrschte am Samstag gähnende Leere. Die Feuerwehr war nämlich mit zehn Wagen ausgerückt. Insgesamt 78 Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie der aktiven Einsatzmannschaft waren mit dabei. Das Altersspektrum reichte von 6 bis 60 Jahre. Das Angebot der Firma Gundlach, mal eine größere Übung auf dem Firmengelände zu machen, nahm die Feuerwehr gerne an. Die Aufgaben, denen

sich die Übungsteilnehmer zu stellen hatten, waren bunt gemischt, berichtete Jenny Weber, die die Übung gemeinsam mit Birgit Weber, der Leiterin der Kinderfeuerwehr, und Wehrführer Frank Schneider ausgearbeitet hatte. Angenommen wurde unter anderem ein Gefahrgutunfall, bei dem ein LKW-Fahrer gerettet werden musste. Auf dem Firmengelände warteten außerdem eine

eingeklemmte Person in einem Auto sowie ein Mofafahrer, der unter ein Auto geraten war, sehr dringend auf Hilfe. In der Halle gab es einen Arbeitsunfall, wo eine Person unter einem Container lag. Einen Reifenbrand galt es ebenfalls zu löschen, eine weitere Person musste von einer Garage gerettet werden. Alles Szenarien, denen sich die Feuerwehrleute am liebsten nur zu Übungszwecken widmen

wollen.

Nach der Übung saßen Teilnehmer und Besucher noch bei Kaffee und Kuchen zusammen. Der Frauentreff sowie die Alters- und Ehrenabteilung hatten die Bewirtung übernommen. Bereits am Vormittag hatten die Mitglieder der Feuerwehr auf dem Firmengelände geprobt. Die eigentliche Übung begann dann nach dem Mittagessen in der Feuerwache.

Dieburger Schlossgartenwelten am 17. und 18. Mai

Dieburg (PR) Die Dieburger Schlossgartenwelten setzen in diesem Jahr ein neues Highlight: Ein mittelalterliches Spektakel lädt die Besucher auf der Messe zur Zeitreise ein.

Wenn sich der Schlossgarten in Dieburg wieder in ein blühendes Paradies für Gartenfans und Genießer verwandelt, steht in diesem Jahr ein be-

sonderes Highlight im Mittelpunkt: Erstmals wird ein Teil der beliebten Schlossgartenwelten zur Bühne für einen stimmungsvollen Mittelaltermarkt. Vom Duft frischer Kräuter bis zum Klang mittelalterlicher Klänge – die Besucher erwartet eine Reise in vergangene Zeiten mit traditionellem Handwerk, authentischer Gewandung und faszinierenden Greifvögeln.

Der Mittelalterbereich ergänzt die über 60 Aussteller aus ganz Deutschland, die Garten- und Balkonräume wahr werden lassen. Ob Pflanzen, Dekorationen oder Fachberatung zur Gartengestaltung – hier findet jeder Inspiration für das eigene grüne Refugium.

Kulinarisch setzen die Schlossgartenwelten ebenfalls neue Akzente: Von handgefertigten

Spirituosen über exotische Trockenfrüchte bis zu herzhaften BBQ-Spezialitäten, süßem Eis und feinen Weinen reicht die Palette regionaler und internationaler Genüsse.

Ein nostalgisches Kinderkarussell, spannende Vorträge und Angebote wie mobile Whirlpools runden das Programm ab – ein echtes Erlebnis für die ganze Familie.

18. MAI
2025
Beginn 16 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Die Oberärztinnen der Klinik präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen



Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich

Aktivposten des Vereins ausgezeichnet

Musikverein 03 ehrt Mitglieder und zieht bei Jahreshauptversammlung eine positive Bilanz

Ober-Roden (PS/NHR) - Zu Beginn der gut besuchten Jahreshauptversammlung des Musikvereins 03 Ober-Roden im Forum St. Nazarius, die vom Konzortorchester musikalisch umrahmt wurde, standen mehrere Jubilare im Mittelpunkt.

So wurden Heike Weiland und Francisco Hitzel für 50jährige aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet. Francisco Hitzel bezeichnete Heike Weiland, die erste Klarinetistin des Konzortorchesters ist, in seiner Funktion als Vorsitzender bei der Ehrung als eine der wichtigsten Stützen des Orchesters und „absoluten Aktivposten“ des Vereins. Diese Bezeichnungen treffen auch auf Hitzel selbst zu, der neben seinem Vorstandsamt als Trompeter seit vielen Jahrzehnten dem Orchester angehört. Drei fördernde Mitglieder, die früher alle auch aktiv im Verein Musik gemacht haben, standen ebenfalls auf der Liste der Geehrten. Otmar Neuhäusel und Dieter Jäger zeichnete der Vorstand



Nach der Jahreshauptversammlung stellten sich die Jubilare und der Vorstand zum Gruppenbild auf, von links: Harald Gotta (50 Jahre fördernd), Dieter Jäger (60 Jahre fördernd), Otmar Neuhäusel (60 Jahre fördernd), Heike Weiland (50 Jahre aktiv), Andrea Fröhlich (Beisitzerin), Gaby Olschok (Schriftführerin), Francisco Hitzel (1. Vorsitzender), Maximilian Kern (Beisitzer), Edmund Sulzmann (feierte kürzlich seinen 90. Geburtstag), Julia Gotta (Beisitzerin), Dr. Udo Eisenbarth (2. Vorsitzender), Annabel Wiegand (Jugendleitung), Michael Hente (Schatzmeister), Susanne Garnica (Jugendleitung), Symeon Ryzopolous (Dirigent).

Foto: privat

für 60jährige Mitgliedschaft aus. Harald Gotta gehört dem Musikverein 03 seit 50 Jahren an. Für Edmund Sulzmann, der im Januar seinen 90. Geburtstag gefeiert hatte, spielte das Orchester den Bozener Bergsteigermarsch als nachträgliches Geburtstagsständ-

chen. In seinem Jahresbericht blickte Francisco Hitzel auf viele gelungene Veranstaltungen und Auftritte zurück. Darunter das 42. Herbstkonzert, zu dem man sich den Rejoice-Chor als musikalische Gäste eingeladen hatte, und die Fahrt nach

Grimbergen in Belgien. Bei einem „Konzert ohne Grenzen“ trat der Musikverein 03 gemeinsam mit Orchestern der Gastgeber auf. Der Gegenbesuch aus Grimbergen in Rödermark steht vom 12. bis 14. September an.

Dirigent Symeon Ryzopolous

freute sich darüber, dass das musikalische Niveau durch eine effektive Probenarbeit noch weiter gesteigert werden konnte. Auch auf internationalem Parkett brauche man sich nicht zu verstecken, was die Fahrt nach Grimbergen bewiesen habe. Der wöchentliche Probentermin mache ihm nach wie vor großen Spaß, so der Dirigent. Symeon Ryzopolous ist vor allem mit den neuen Strukturen (z.B. Musikgruppe), die sich immer besser organisieren, sehr zufrieden. 2024 war für den Musikverein 03 auch finanziell ein erfolgreiches Jahr, berichtete Schatzmeister Michael Hente.

Ein besonderer Dank von Francisco Hitzel ging an Lisa Wilzbach und Uwe Heckenthaler, die aus dem Vorstand ausschieden, für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre. Bei den einstimmig verlaufenen Vorstandswahlen wurden Francisco Hitzel (1. Vorsitzender), Udo Eisenbarth (2. Vorsitzender) und Michael Hente (Kassenwart) in ihren Ämtern

bestätigt. Gabriele Olschok (Schriftführerin) sowie Annabel Wiegand und Susanne Garnica (Jugendleitung) sind neu im Vorstand. Julia Gotta, Maximilian Kern und Andrea Fröhlich komplettieren das Gremium als Beisitzer. Sebastian Kuhn ist weiter Notenwart, das Amt ist nicht Teil des Vorstands. Uwe Willmann bleibt Kassenprüfer. Zur neuen Kassenprüferin wählte die Versammlung Marion Dzicher, die auf den turnusmäßig ausscheidenden Philipp Wiegand folgt. Aktuell gibt es nur wenige Kinder im Musikverein. Neuen Schwung für die Nachwuchsarbeit erhofft sich der Verein auch durch ein Familienkonzert, das am 18. Mai ab 15 Uhr in der Kulturhalle stattfindet. Es wird in Kooperation mit der Trinkbornschule veranstaltet. Am Freitag vor dem Konzert proben die Musiker mit den vierten Klassen der Schule und stellen bei der Probe und auch am Konzerttag für Interessierte ein komplettes Instrumentenpaket zum Ausprobieren bereit.

Grün, blau, rot: Buntres Mosaik in Planung

Der kleine Park an der Rilkestraße im Ober-Röder Ortskern soll 2026 neugestaltet werden / Im Foyer der Kulturhalle gab es Infos, Dialog und Bürgerbeteiligung

Rödermark (NHR) Sie ist eine grüne Besonderheit: Die kleine Park- und Naherholungs-Oase, die sich parallel zur Rodau in Höhe der Trinkbornschule zu beiden Seiten der Rilkestraße öffnet, hat als einzige öffentliche Fläche dieser Art im Ober-Röder Ortskern eine wichtige Funktion. Verweilstation unter Bäumen, Tummelplatz für alle Generationen, auflockerndes Band inmitten dichter Bebauung in zentraler Lage: Das alles gilt es zu bewahren und noch attraktiver zu machen. Im Rahmen des Städtebau-Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ will die Stadt Rödermark das Areal zwischen Rathausplatz und Oberwiesenweg mit einer Frischzellenkur auf Vordermann bringen.

2026 ist als Jahr der Umgestaltung ausgedeutet worden. Doch ehe die Bau- und Gärtnertrupps anrücken, ist erst einmal das Stadium „von der Grob- zur Feinplanung“ zu meistern. Eine vorgeschaltete Bürgerbeteiligung bringt den Prozess ins Rollen. Die städtische Bauverwaltung, die das Projekt federführend koordiniert, hatte dazu eine Info- und Dialogveranstaltung anberaumt. Rund 30 Interessierte

folgten der Einladung. Sie hörten und sahen auf Schautafeln im Foyer der Kulturhalle, welchen Entwurf die beauftragten Landschaftsarchitekten vom Büro Beuerlein/Baumgartner erarbeitet haben.

Christian Fischer und seine Kollegin Daniela Bernbeck präsentierten die Grundzüge der angedachten Neu-Konzeption. Ein Kernpunkt: Der Weg entlang der Bebauung auf der Park-Ostseite zwischen Rilkestraße und Trinkbornschule soll wegfallen. Während dort zusätzliche Anpflanzungen vorgesehen sind, plädieren die Planer für einen neuen Haupt-Erschließungsweg, der direkt durch die Grünachse führt und näher an deren blaues Band, die Rodau, heranrückt.

Apropos: Der Bach soll künftig an mehreren Stellen mit Ausbuchtungen und Findlingen ein Ausrufezeichen setzen. Pluspunkte unter optischen und ökologischen Vorzeichen, noch mehr Naturerlebnis am Wasser – eben diese Erwartungshaltung skizzierte Fischer.

Er machte außerdem auf eine konzeptionelle Zweiteilung aufmerksam. Der besagte Ostteil ist gleichsam der vitalere



Bürgermeister Jörg Rotter und Moderatorin Sandra Herrmann erläuterten während der Beteiligungsveranstaltung, welche Aspekte bei der angestrebten Neugestaltung von zentraler Bedeutung sind. (Foto: Stadt Rödermark)

Part, sei es mit modernen Spiel- und Klettergeräten, den altbewährten Skulpturen „Stuhlrising“ und „Plaudernde Fische“ (sie bleiben als Mosaiksteine erhalten) oder einem neuen Herzstück unter dem Titel „Grünes Klassenzimmer unter freiem Himmel“, das für Unterrichts- und Pausenaktionen der Trinkbornschule vorgesehen ist.

Ein ruhigerer Charakter wird den Wilhelm-Weber-Platz auf der Westseite der Rilkestraße prägen. Auf die Lebenswege von Menschen, die während der NS-Diktatur verfolgt wurden, soll aufmerksam gemacht

werden. Infostelen, so die Planung, erinnern dabei auch und insbesondere an den Gewerkschafter Wilhelm Weber, der mehrfach in Konzentrationslager verschleppt wurde, sowie an Jaky Hecht, der 1939 als Zwölfjähriger mit Hilfe eines Kinderrettungswerks nach Palästina flüchten konnte. Darüber hinaus könnten ein Freiluft-Schach mit Sitzmöglichkeiten, ein kleiner grüner Wall als stärkere Abschottung zur Rilkestraße und deren Verkehrsberuhigung mit Bremsschwellen und roter Fahrbahnmarkierung für Akzente der Aufwertung und Verzahnung sorgen.

All diese funktionalen und ästhetischen Überlegungen der Grünflächen-Spezialisten fanden beim Publikum durchaus Anklang. Das Bemühen um mehr Aufenthaltsqualität – schön und gut. Doch der Anreiz für noch mehr Menschen, die Freifläche an warmen Tagen in den Abend- und Nachtstunden zu bevölkern, werde eben auch erhöht. Eine störende Lärmkulisse sei zwangsläufig die Folge, befürchteten mehrere Anwohner des Bereichs, nachdem Moderatorin Sandra Herrmann vom Architekturbüro Rittmannsperger die Diskussion freigegeben hatte.

Sie machte ebenso wie Bürgermeister Jörg Rotter auf den Skate- und Spielpark neben dem Badehaus aufmerksam. Auch dort werde es einen Modernisierungsschub geben. Die Planung für diesen Treffpunkt, speziell konzipiert für junges Publikum, sei bereits weit fortgeschritten. Dies könne, insbesondere aus der Ober-Röder Perspektive, entzerrend und ein Stück weit dämpfend wirken.

Außerdem, so der Bürgermeister, gebe es auch noch die Option einer Begrenzung und Kontrolle, was die Nutzungszeiten anbelange. Zugleich machte

Rotter jedoch seine Grundsatzhaltung deutlich: „Jetzt gar nichts mehr zu tun im öffentlichen Raum, nur aus Angst davor, man könne Leute anlocken – das kann keine Lösung sein. Und das ist auch nicht unser Anspruch als Kommune, wenn von städtebaulicher Gestaltung die Rede ist.“

Wie es nun weitergeht mit dem Grünzug in der Nachbarschaft zur Trinkbornschule? Die während der Präsentation formulierten Hinweise und Anregungen werden gesichtet und in den anstehenden Prozess der Detailplanung eingespeist. Die Schule als Fixpunkt in unmittelbarer Nähe, der Kreis Offenbach, die für Natur- und Wasserschutz zuständigen Behörden, die Lokale Partnerschaft und die AG Wilhelm-Weber-Platz: All diese Akteure bleiben in die Abstimmung und Konkretisierung eingebunden. Im kommenden Jahr, so die Vorgabe, heißt es schlussendlich: „Packen wir's an!“ Dann soll sie gehegt, gepflegt und neugestaltet werden – die grüne Besonderheit in zentraler Lage.

Wer einen Blick auf die Pläne werfen möchte, klickt im Internet auf die Seite www.staedtebaufoerderung-roedermark.de.

Stadtverordnetenversammlung: Zur Vorbereitung tagt diesmal nur ein Fachausschuss

Rödermark (NHR) Mit lediglich einer Fachausschuss-Sitzung wird auf die nächste Zusammenkunft der Stadtverordnetenversammlung eingestimmt. In öffentlicher Runde beraten die Mitglieder des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am Donnerstag, 8. Mai, ab 19.30 Uhr im Mehrzweckraum der Halle Urberach.

Die ursprünglich terminierten Sitzungen des Ausschusses für

Familie, Soziales, Integration und Kultur sowie des Ausschusses für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie entfallen. Ebenfalls öffentlich, vor kommunalpolitisch interessiertem Publikum, treffen sich dann die Stadtverordneten am Dienstag, 20. Mai, zu ihrer Runde im großen Plenum. „Aussprache und Abstimmungen“: So lautet das Motto ab 19.30 Uhr in der Kulturhalle im Ober-Röder Ortskern.



TG-Entenrennen: Viele Zuschauer am Rodaustrand

Ober-Roden (PS) „Tolles Wetter, tolle Gäste, toller Tag!“ Die Bilanz bei der Turngemeinde nach dem Biergarten am 1. Mai fiel sehr positiv aus. Ein Highlight des Programms war wieder das Entenrennen in der Rodau. Unter anderem ließ der TG-Vorsitzende Jochen Weiland auf Höhe der Weidenkirche die Teilnehmer zu Wasser, weiter unten im Bachverlauf nahm der 3. Vorsitzende Stefan Hitzel die Sieger in Empfang. Für die schnellsten zehn

Renn-Enten gab es Preise. Die Zuschauer, die dicht gedrängt am Rodaustrand standen, waren vom TG-Gelände herüber gekommen. Dort wartete neben dem gastronomischen Angebot mit Grillstation, TG-Rolli, Flammkuchen, Eis und einer großen Kuchenauswahl Spielstationen mit Human-Soccer-Feld, XXL-Fußball, Torwand und Federball. Außerdem sorgte Tom Jet für die musikalische Unterhaltung. Foto: PS

Streuobstwiesen in Urberach



Rödermark (NHR) Die Initiative Streuobst Rödermark begrüßte 41 Teilnehmer zum „1. InfoAbend - Streuobstwiesen in Urberach“ am 30. April in der Halle Urberach. Mehr als 90 Prozent waren Eigentümer. Auch Streuobst-Enthusiasten mit Interesse am MitMachen kamen.

Die Initiative strebt als nächstes die Gründung der „gemeinnützigen Streuobstgesellschaft Rödermark“ an. Die gemeinnützige, unabhängige Organisation bietet die Plattform, um Arbeit, ehrenamtliche MitMacher und die Gemeinschaft der Streuobst-Akteure zu organisieren. Wissensvermittlung und Obstsortenerhalt stehen im Mittelpunkt. Die Anschaffung der notwendigen Technik ist essen-

tiell. Mehrere Eigentümer haben bereits Interesse gezeigt Ihre Wiesen zu verpachten. Selbsttätige Streuobst-Akteure meldeten Interesse an Zusammenarbeit. Das Angebot ist: Streuobstwiesen pachten, wiederherstellen und pflegen; Mit anderen selbsttätigen Streuobst-Akteuren kooperieren; Streuobst und seine Kultur in Rödermark fördern; Mit Kitas, Schulen, Vereinen und

Unternehmen zusammenarbeiten; Technik und Expertise als Dienstleistung Dritten anbieten. Erste Maschinen werden zeitnah 2025 angeschafft. Hierfür sucht man eine Unterstellung,

möglichst in Urberach, z.B. eine Halle, Scheune oder Doppel-/Dreifach-Garage. Erforderlich sind mind. 50 Quadratmeter, ebenerdig und abschließbar.

Streuobst Rödermark wird, voraussichtlich im September 2025, alle Streuobst-Interessierten und -Akteure zu einer weiteren Veranstaltung einladen. Mitmacher können sich jederzeit bei Streuobst-Rödermark@mailbox.org melden, z. B. zur 1. Mahd im Juni/Juli.

(Foto: privat)

DTF Rödermark veranstaltet Berufswahl- und Bewerbungstraining für Jugendliche

Rödermark (NHR) Rund 30 Jugendliche und junge Erwachsene aus Rödermark und Umgebung nahmen am Samstag, den 26. April, an einem Berufswahl- und Bewerbungstraining des Deutsch-Türkischen Freundschaftsvereins (DTF) Rödermark teil. Die Veranstaltung fand im Rothaha-Saal der Stadtbücherei Ober-Roden statt.

Melinda Karademir, Jobcoach für unter 25-Jährige beim Jobcenter Frankfurt, gab zunächst praxisnahe Tipps zur Berufswahl. In ihrem interaktiven Vortrag erarbeiteten die Teilnehmer Antworten auf Fragen wie: „Wie finde ich heraus, was zu mir passt?“ und „Welcher Beruf entspricht meinen Interessen und Fähigkeiten?“.

Anschließend sprach Ali Erdem, Projektmanager bei einem internationalen Konzern und ehrenamtlicher Bewerbungstrainer

der IHK Kreis Offenbach, über erfolgreiche Bewerbungsstrategien. Auch er bezog die jungen Gäste aktiv in Gruppenarbeiten und Diskussionen ein und gab wertvolle Hinweise zu Bewerbungsgesprächen.

Die Teilnehmer, darunter Schüler, Studierende, Absolventen und Berufstätige, konnten wichtige Impulse für ihre weitere berufliche Orientierung gewinnen. Viele äußerten den Wunsch nach einer Folgeveranstaltung. Der DTF Rödermark engagiert sich seit über 30 Jahren für die Förderung des interkulturellen Austauschs und die Unterstützung junger Menschen in der Region. Mit Veranstaltungen wie dem Berufswahl- und Bewerbungstraining möchte der Verein Jugendlichen praktische Hilfestellungen auf ihrem Weg in die Berufswelt bieten.



Vortrag für Patienten & Interessierte

ES LÄUFT NICHT MEHR RUND

Arthrose im Hüft- & Kniegelenk

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Dr. med. D. von Stechow, Chefarzt
Dr. med. A. Wagner, Oberarzt
der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie & Sporttraumatologie

Weitere Informationen unter:
Tel.: 06103 / 912-6 12 04 oder k.leister@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Rödermark

Internet und Aushang

Die Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Rödermark werden auch im Internet unter www.roedermark.de veröffentlicht, zudem durch Aushang in den Bekanntmachungskästen am Rathaus Ober-Roden und am Rathaus Urberach.

Der Magistrat der Stadt Rödermark

Rotter,
Bürgermeister

Vertretung des Eigenbetriebes „Kommunale Betriebe Rödermark“

Gemäß § 3 Abs. 5 des Hessischen Eigenbetriebesgesetzes (EigBGes) wird der Beschluss des Magistrates der Stadt Rödermark vom 10.07.2024 zu den Vertretungen des Eigenbetriebes „Kommunale Betriebe Rödermark“ nachstehend bekanntgemacht.

1. Die Bestellung von Herr Dr. Ludwig Schwab zum kommissarischen stellvertretenden Betriebsleiter für den Eigenbetrieb „Kommunale Betriebe Rödermark“ wird mit Wirkung zum 10.07.2024 widerrufen.

2. Frau Susanne Morian wird mit Wirkung zum 16.07.2024 zur kommissarischen stellvertretenden Betriebsleitung für den Eigenbetrieb „Kommunale Betriebe Rödermark“ bestellt. Die kommissarische Betriebsleitung vertritt die Stadt in den Angelegenheiten des Eigenbetriebes, die nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsatzung nicht der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung obliegen. Gemäß § 5 Abs. 2 der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Kommunale Betriebe Rödermark“ erfolgt die Vertretung durch den Betriebsleiter oder – bei dessen rechtlicher oder tatsächlicher Verhinderung – durch den vom Magistrat bestimmten Stellvertreter.

Erklärungen in Angelegenheiten des Eigenbetriebes, durch die die Stadt verpflichtet werden soll, bedürfen der Schriftform oder müssen in elektronischer Form mit einer dauerhaft überprüfbarer qualifizierter Signatur versehen sein. Im Rahmen der laufenden Betriebsführung werden sie von den nach § 5 Abs. 2 der Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Kommunale Betriebe Rödermark“ vorgenannten Vertretungsberechtigten abgegeben. Bei verpflichtenden Erklärungen

gen mit einem Gegenstandswert von mehr als 25.000 Euro ist Unterzeichnung durch die Betriebsleiterin zusammen mit dem Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter erforderlich. Im Übrigen sind Erklärungen nur rechtsverbindlich, wenn sie vom Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter sowie von einem weiteren Mitglied des Magistrats handschriftlich unterzeichnet und mit dem Dienststempel der Stadt versehen sind (§ 71 HGO). Auf die Vorschrift des § 3 Abs. 4 EigBGes wird besonders verwiesen.



Informationen der Stadt Rödermark

Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 22.04.25 in Rödermark: Dr. Peter Forster, 87 Jahre
am 30.04.25 in Rödermark: Maria Jakobi, geb. Heck, 97 Jahre
am 30.04.25 in Rödermark: Gerhard Breitenband, 62 Jahre
am 04.05.25 in Rödermark: Friedrich Sulzmann, 85 Jahre
am 30.04.25 in Rödermark: Rainer Schaubach, 74 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de

Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schillerhaus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker:

Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis
mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Kontakt
Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de
Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr
Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr, Pavillon (14.5.)
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkinde
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaizergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr

Frauenbüro

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, Schillerhaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, Schillerhaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 12. Mai
Bezirk B und C: Dienstag, 13. Mai
Bezirk A: Mittwoch, 14. Mai
Altpapier
Bezirk A: Donnerstag, 15. Mai
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefuhrte Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.
Gelber Sack

Bezirk 1: Dienstag, 13. Mai
Bezirk 2: Mittwoch, 14. Mai
Bezirk 3: Freitag, 16. Mai

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, dem 14. Mai, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain.
Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Pflanzentausch und „grüner Dialog“

Rödermark (NHR) Samen und Gewächse tauschen, über die Pflege von Gärten und Beeten fachsimpeln, bei Kaffee und Kuchen den „grünen Dialog“ genießen: All diese Dinge können kombiniert werden, wenn am Samstag, 10. Mai, einmal mehr zu einer Rödermärker Pflanzentauschbörse eingeladen wird. Von 10 bis 15 Uhr sind alle Blumen-, Stauden- und Baumfreunde in der Breidert-Siedlung willkommen. Schauplatz für Austausch und Begegnung ist das psychosoziale Zentrum „Die Brücke“ (Durchgang, Innenhof), Wittenberger Straße 1. Die Börse wird von den Grünpaten der Stadt in Kooperation mit der Quartiersgruppe Urberach, der Initiative „Wir sind Breidert“ und der NABU-Ortsgruppe organisiert.
Kornelkirschen, Hibiskustriebe und Pflanzensamen in großer Auswahl sollen bei dem Treffen Abnehmer finden. Hinzu gesellt sich alles, was Interessierte zur Tauschbörse mitbringen, sei es in Töpfen, Kübeln oder Saatgut-Tütchen. Wer vorab nähere Auskünfte erfragen möchte, erreicht die zum Grünpaten-Team zählende Maria Becker unter der Rufnummer 847250.

Geburtstagskinder

Urberach	78 Jahre
19.05. Joachim Gurnik, Pestalozzistr. 48,	74 Jahre
12.05. Karl-Heinz Schäfer, Kuckucksweg 2,	
Ober-Roden	71 Jahre
11.05. Bernhard Mieth, Rubensstr. 2,	81 Jahre
12.05. Peter Faber, Saalfeldener Str. 20,	82 Jahre
14.05. Ursula Münch, Thomas-Mann-Str. 15,	81 Jahre
14.05. Maria Becht, Max-Planck-Str. 21,	

Apotheken-Notdienst

10.05.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72040
11.05.	Paracelsus Apotheke Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel.: 06074/31215
12.05.	Breidert Apotheke Breiderttring 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218
13.05.	Apotheke Esser oHG Traminerstr. 17, Rödermark, Tel.: 06074/84230
14.05.	Julius Apotheke Breiderttring 104, Rödermark, Tel.: 06074/94750
15.05.	Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
16.05.	Cäcilien Apotheke Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel.: 06104/3709

Leben mit dem Baby: Was ist wichtig?

Rödermark (NHR) Schwangere Frauen und werdende Eltern: Was sollten sie beachten, wenn es um die bestmögliche Absicherung für das Leben mit dem Baby geht? Zu diesem Thema referiert die Sozialpädagogin und Schwangerschaftsberaterin Nadine Schläfke am Dienstag, 20. Mai, ab 18.30 Uhr im Schillerhaus, Schillerstraße 17, in Urberach. Der Stadtteiltreff, das Frauenbüro der Stadt Rödermark und die Beratungsspezialisten von pro familia in Dietzenbach organisieren die Veranstaltung gemeinsam.

„Durch den Dschungel der Anträge – Sozialrechtliche Informationen rund um Schwangerschaft und Elternzeit“: Unter dieser Überschrift sollen wichtige Hinweise vermittelt und Fragen beantwortet werden. Zentrale Stichworte, die dabei zur Sprache kommen: Mutterschutz, Elternzeit, Mutterschafts- und Elterngeld sowie Kindschaftsrecht und Unterhaltsanspruch. Bei freiem Eintritt sind Interessierte willkommen. Gebeten wird um Anmeldung an die Mail-Adresse frauenbeauftragte@roedermark.de.

Jazzclub Rödermark

Nach dem erfolgreichen Jazz-Connects-Festival geht es beim Jazzclub mit unserem Programm weiter: Am Freitag, 9. Mai, Beginn 20 Uhr, (Einlass ab 19 Uhr), findet die nächste Veranstaltung im Jazzkeller statt: Jam-Session „After Hours“. Eintritt: 5 Euro für Mitglieder und Gäste.
Für das leibliche Wohl sorgt wie immer das Küchen- und Thekenteam und um entsprechende disponieren zu können, bittet man um Voranmeldung an karten@jazzclub-roedermark.de oder telefonisch unter 99892 bzw. 0177/2352444 (am

Veranstaltungsabend).
Weitere Termine
16. Mai: Nicky Márquez y son a 3 im Jazzkeller.
29. Mai: Jazz an Himmelfahrt auf dem Festplatz Urberach im Rahmen des 750-jährigen Bestehens Urberach und 50 Jahre Städtepartnerschaft mit Tramin.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund 17, Tel. 06074/862606, statt.
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Arztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9 – 16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30 – 12 Uhr, Di. + Do. 15 – 18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9 – 11 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11 – 12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 06104-667204-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06104-667204-0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Roland Walter
Dachdeckermeisterbetrieb GmbH
 über 45 Jahre Spengler- und Zimmerarbeiten

**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-,
 ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
 SPENGLEREI • ZIMMEREI**

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
 Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
 E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

Niemand muss sich später im Grab umdrehen. Mit der Bestattungsvorsorge bringen Sie Ihre letzten Wünsche in Sicherheit.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
 Bahnhofstr. 38
 63322 Rödermark
 Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com



Besuchen Sie unsere exklusive Ausstellung in Dieburg

HL Gebäudetechnik GmbH
 [Privat - Gewerbe - Industrie]

- Kälte & Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Heizung & Sanitär
- Mess & Regeltechnik
- Bäder
- Photovoltaikanlagen

Benzstraße 3a
 64807 Dieburg
 Tel.: 06071-88 16 20
 eMail:office@hl-gt.de

An der Ochsenwiese 3
 55124 Mainz
 Tel.: 06131-62 72 442
www.hl-gt.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
 Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
 Tel. (06071) 98810
 Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
 E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/- mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.

Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.

24 Stunden erreichbar!
 06157/ 9168006
 0177/ 31 05303

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel
 Tel. 0174/6004673

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter
 ☎ 06104-4970-90

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauslösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung, Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr.
 ☎ 069 - 34875842

Haushaltsauflösungen. Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Pflege und Betreuung Daheim, da kann ich Ihnen helfen! Seit 7 Jahren kümmere ich mich um ältere Menschen. Ich koche, putze, helfe beim An- und Auskleiden und verrichte sonstige Aufgaben im Haushalt zuverlässig. ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Josef der Sammler kauft Pelze, Zinn, Silberbesteck, Uhren, Abendgarderobe, Münzen, Schuhe, Hosens und Jacken, Lampen, Puppen, Teppiche, Figuren, Antiquitäten, Porzellan, Militaria, Modeschmuck, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Zahngold und Goldschmuck. Zahle bar und fair vor Ort, von Mo-So 8.30 - 19.30 Uhr.
 ☎ 06103-7039789

Maria, 78 J., bin eine hübsche, rüstige Witwe, mit schöner, weiblicher Figur. Ich bin fit, fröhlich, aktiv u. optimistisch. Das Alter macht mir nichts aus, doch das Alleinsein ist schwer zu ertragen, mir fehlt die tägliche Ansprache. Ich würde Sie gerne mal mit meinem Auto besuchen, damit wir alles Weitere in Ruhe besprechen können. ☎ 0160 - 7047289

Helga, 71 J., katholische Witwe, eine sehr liebevolle, hilfsbereite Frau in den besten Jahren, ich Sorge gern für ein gemütliches Zuhause, aber leider bin ich völlig allein stehend und habe wenig Anschluss. Mein größter Wunsch wäre es einen ehrlichen Mann kennenzulernen. Alles Weitere möchte ich gerne mit dir persönlich besprechen. pv ☎ 0157 - 75069425

Frau Daniel kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferris, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung +++100% seriös und diskret+++ Barabwicklung vor Ort. Mo-So von 08-21 Uhr
 ☎ 069-17516793

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306
06258/5089921

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!

(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

AM DIENSTLEISTUNGEN

- Verlegen von Fußboden
- Tapezieren
- Streichen

01573 7302860
milangacesa@gmail.com

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
 Telefon 061 06/26997-0

DAS GOLDHAUS RÖDERMARK

Ihr Spezialist im Rhein-Main-Gebiet für Goldankauf Trauringe Schmuck

Mo.-Fr. 10-16 Uhr | Sa. 10-13 Uhr
 Inhaber T. Matay
 Schulstraße 2 | 63322 Rödermark
 Tel. 06074 - 68 08 435
www.juwelier-goldhaus.de

Vorstand wurde neu gewählt

Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Der VdK-Ortsverband hatte seine jährliche Jahreshauptversammlung über das Geschäftsjahr 2024 abgehalten. Mit dem Bericht des Vorsitzenden Bernd Koop wurde den anwesenden Mitgliedern noch einmal die Aktivitäten über die Arbeit des Vorstandes im Geschäftsjahr 2024 vorgestellt. Neben der erfreulichen (44 Neuzugängen), gab es auch weniger erfreuliches über die Entwicklung der Mitgliederzahlen zu berichten. Im Jahr 2024 hat der Ortsverband insgesamt 60 Mitglieder durch Tod, Kündigung und Ummeldung verloren, sodass der Mitgliederbestand am 31.12.2024 noch 681 Mitglie-

der umfasste. Trotz Abgang der Frauenbetreuerin Gisa Pornschlegel durch ihr Ableben 2024, konnten die Aktivitäten auf der gesellschaftlichen Seite aufrechterhalten werden. Neben Kaffee-/Infonachmittage gab es Stammtische, eine Teilnahme bei der Seniorenmesse, Sprechstunden und Vorträge in Kooperation mit der Stadt Rödermark und vieles mehr. Anstelle einer Weihnachtsfeier wird es in Zukunft einen Neujahrsempfang geben, der zum ersten Mal im Januar 2025 durchgeführt wurde. Bei einer erfreulichen Teilnahme der Mitglieder an dem Empfang, bei dem Sekt, Kaffee und Kuchen gereicht wurde, konnten

auch 7 Mitglieder für Ihr 25. Mitgliedsjubiläum mit einer Mitgliedsjubiläum mit einer Urkunde, Ehrennadel und Wein geehrt werden. Auch der Kassenführer Dietolf Fecher konnte über die Finanzen des Ortsverbandes gutes berichten. Trotz eines kleinen Gesamtverlustes durch die hohen Nebenkosten im Jahr 24 für die Geschäftsstelle des Ortsverbandes steht der VdK Ober-Roden auf gesunden finanziellen Füßen und kann seinen Mitgliedern weiterhin ein gesellschaftliches Vereinsleben bieten. Nach den Berichten wurde der Vorstand für die nächsten 2 Jahre neu gewählt. Gewählt wurden: Bernd Koop (Vorsit-

zender), Axel Pilligrath (stellv. Vorsitzender), Dietolf Fecher(-Kassenführer), Denise Koop(-Juniorenvertreterin) und die Beisitzer Traudl Kreißl und Gabriele Holler. Weiterhin wird noch eine Frauenbetreuerin/er für die Mitgliederbetreuung und ein Protokollführer/in für den Vorstand gesucht. Nach den Vorstandswahlen wurde die diesjährige Busfahrt mit dem Busunternehmen Klieber vorgestellt, die nach Kloster Engelberg, Miltenberg, einer Main-Schiffsrundfahrt und eine Fahrt durch den Odenwald nach Bad König/Zell geht. Viele Mitglieder buchten gleich die Fahrt.



Zweite Mannschaft der Schachspielgemeinschaft wird Meister in der Bezirksklasse

Rödermark (NHR) Durch einen klaren 5:2 Erfolg über den bisherigen Spitzenreiter SC Groß Zimmern konnte am letzten Spieltag der Saison 2024/25 die zweite Vertretung der Schachspielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen noch die Meisterschaft in der Bezirksklasse der Schachbezirks Starkenburg erzielen und steigt damit in die Starkenburgliga auf. Der etwas überraschende klaren Sieg wurde vor allen Dingen durch die Siege von

Frank Penzel und Markus Thole sicher gestellt, die gegen vermeidlich stärkere Gegner jeweils gewinnen konnten. Jürgen Roth und Reiner Gruber steuerten ebenfalls Gewinnpartien bei, auf Remis einigten sich Nenad Kovacevic sowie Rüdiger Wiegand mit ihren Gegnern. Hervorragende Bilanzen erzielten in dieser Saison Frank Penzel, Reiner Gruber sowie Klaus Demuth. Sehr erfreulich schnitt auch die dritte Vertretung in der Kreis-

klasse B ab, durch den 3:2 Sieg beim Tabellennachbarn SC Babenhäusen 3 konnte dieser tabellarisch überholt werden, so dass zum Saisonende ein hervorragender dritter Tabellenplatz heraus sprang. Zum Saisonende konnten Manfred Schösser und Waldemar Fuchs ihre Partien erfolgreich gestalten, Christian Schmidt gewann kampflös. Manfred Schösser erzielte am ersten Brett eine sehr gute Bilanz, aber auch

alle anderen eingesetzten Spieler wussten zu überzeugen, daher gab es die markante Verbesserung zur Vorsaison, in der man nur knapp das Tabellenende vermeiden konnte. Die vierte Mannschaft konnte nicht mit solchen Erfolgsmeldungen mithalten und verlor zum Saisonabschluss gegen die vierte Mannschaft des SC Babenhäusen glatt mit 0:4. Dies bedeutete damit den achten Platz in der Bezirksklasse C.

Maiforelle der Viktoria sorgt für Völkerwanderung auf die Bulau

Urberach (PS) Groß war der Ansturm bei der Maiforelle des FC Viktoria Urberach. Organisationschef Harald Mickler und sein Team hatten alle Hände voll zu tun, schließlich herrschte bei hochsommerlichen Temperaturen echter Hochbetrieb auf dem Bulau-Waldfestplatz. Rund 40 Helfer des Vereins waren im Einsatz, die teilweise Doppelschichten schoben. Ne-

ben Auf- und Abbau kümmerte sich der Verein unter anderem um Kuchen sowie die Getränke. Die Forellen wurden wieder von der Metzgerei Diess aus Seligenstadt verkauft. Aufgrund des schönen Wetters setzte die Völkerwanderung in Richtung Bulau in diesem Jahr besonders früh ein. „Wir sind sehr zufrieden“, freute sich Harald Mickler. (Foto: PS)



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 9. Mai

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Johann Wit-helm)

Samstag, 10. Mai

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Eckart Sängler, Verst. d. Fam. Sängler, Grözinger, Weber, Ehrmann u. Havlena)

Sonntag, 11. Mai

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit den Kirchenmäusen

Kollekte an Sa/So: Geistliche Berufe

Dienstag, 13. Mai

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunion-feier

16.00 Uhr: Gottesdienst der Erstkommunionkinder beider Gemeinden

Mittwoch, 14. Mai

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse (Elisabeth Mehr)

Donnerstag, 15. Mai

11.00 Uhr: (Eichenhof) Seniorengottesdienst

14.30 Uhr: (St. Nazarius) Maiandacht mitgestaltet von den

Senioren

18.00 Uhr: (St. Gallus) Maiandacht mitgestaltet von der KAB

Freitag, 16. Mai

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Samstag, 17. Mai

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Lidia Jahn, verst. Eltern u. Schwiegereltern // Barbara u. Karl Spieß u. verst. Angeh.)

Sonntag, 18. Mai

10.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistiefeier

10.30 Uhr: (Waldacker) Wortgottesfeier mit Kommunion-feier

Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei

Der Wirtschaftsplan 2025 unserer Kirchgemeinde St. Nazarius liegt für jeden bis 11. Mai zur Einsichtnahme im Pfarrbüro aus.

Urlaubsvertretung. Bis einschließlich 18. Mai wird Herr Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast sein. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung rechtzeitig in einem der Pfarrbüros.

Seniorenachmittag in St. Nazarius am 15. Mai um 14.30 Uhr in St. Nazarius. Im Monat Mai beginnen wir mit einer Maiandacht in der Kirche. Anschließend wird uns Hans Kemmer mitnehmen auf eine Reise zum Berg Athos in Griechenland. Uns erwarten tolle Bilder und Informationen über diese einzigartige Mönchsrepublik. Danach gibt es unsere beliebte Kaffeetafel.

Ev. Kirchgemeinde Rödermark

Freitag, 9. Mai
18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Sonntag, 11. Mai
10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Daniela Wieners, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Gottesdienst für Groß- und Klein und die Allerleinsten, Pfarrerin Daniela Wieners, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung: Birgit Gursky, Karin Walter, Saal Urberach

Montag, 12. Mai

15.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung: Frau Akiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal Urberach

20.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

in diesem Jahr wieder eine gemeinsame Buswallfahrt von St. Gallus und St. Nazarius statt. Diese wird am Mittwoch, 25. Juni, erfolgen. Falls Sie mitfahren möchten, können Sie sich persönlich im Pfarrbüro von St. Gallus sowie St. Nazarius, dienstags von 9 bis 11 Uhr oder donnerstags von 16 bis 18 Uhr anmelden. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro und ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Ev. Kirchgemeinde Rödermark

Freitag, 9. Mai

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Sonntag, 11. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Daniela Wieners, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Gottesdienst für Groß- und Klein und die Allerleinsten, Pfarrerin Daniela Wieners, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung: Birgit Gursky, Karin Walter, Saal Urberach

Montag, 12. Mai

15.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung: Frau Akiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal Urberach

20.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Urberach

Dienstag, 13. Mai

10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Nur noch wenige Plätze frei - Info und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preisung, Tel. 61109,

10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden

18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro oder per Mail an doris.huber@ekhn.de, Saal Urberach

20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

Mittwoch, 14. Mai

Konfiseminar gemeinsam, Maria Einsidel in Gernsheim

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Nähere Informationen erteilen Christel Borbe (Tel. 7303) und Monika Schumann (Tel. 9187736), wird in der Gruppe verabredet

18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach

19.00 Uhr: Lenkungsgruppe EKH 2030, Rodgau- Jügesheim

Donnerstag, 15. Mai

09.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab September 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe

- Reinschnuppern erwünscht.

Infos und Anmeldung bei Gemeindepädagogin Elke Preisung, Tel. 61109; mobil 0172 9006819, Dachstudio Urberach

14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten in Urberach

19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice, Gemeindesaal Urberach

Freitag, 16. Mai

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Die Kirchen sind zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles

erfahren Sie auf der Homepage. www.GOCKE-LundFISCH.de.

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Freitag, 9. Mai

17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (5-12 Jahr)

20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre)

Sonntag, 11. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend Stehcafe

Livestream über www.feg-roedermark.de
Hauskreise finden nach Absprache statt.

Kreißsaalführungen auch sonntags

Oberärztinnen der Asklepios Klinik Langen informieren werdende Eltern über die Abläufe einer Geburt

Langen (PR) Die Veranstaltung am 18. Mai um 16 Uhr bietet zukünftigen Eltern die Gelegenheit, den Kreißsaal zu besichtigen und sich umfassend über die Abläufe einer Geburt in der Klinik und die medizinische Expertise und Betreuung im Krankenhaus zu informieren. Natürlich kommen bei der Veranstaltung die Möglichkeiten der Schmerzlinderung unter der Geburt bis hin zur PDA (rücken-

marksnahe Anästhesie) oder verschiedene Dammschutzmethoden ebenso zur Sprache wie z. B. die, zur Auswahl stehenden Gebärpositionen im Entbindungsbett, der Geburtswanne, dem Gebärseil- oder Gebärhocker. Dr. Helga Rockstroh und Claudia Priewe informieren dabei als erfahrene Oberärztinnen der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe z.B. auch über das Vorgehen bei einem



geplanten Kaiserschnitt, oder die Anwendung der sog. „Äußeren Wendung“, bei der Kinder in Beckenendlage sanft in die Schädelage gedreht werden können, sodass eben kein Kaiserschnitt erfolgen muss. Bei all diesen Themen ist es unserem Team der Geburtshilfe wichtig, die werdenden Väter oder die jeweilige Vertrauensperson der werdenden Mutter schon im Vorfeld mit einzubeziehen und

sie informieren gerne über die auf der Geburtsstation bereitstehenden Elternzimmer. Bei der abschließenden Führung durch die Kreißsäle und die Geburtsstation haben die Teilnehmenden dann die Möglichkeit, sich vor Ort selbst ein Bild von der Klinik für Geburtshilfe in Langen zu machen. Weitere Information unter: www.asklepios.com/langen.

(Foto: Asklepios)

Gartenlust, Genuss und internationale Spezialitäten

Das 9. Rhein-Main Genuss & Gartenfest Heusenstamm

Heusenstamm (PR) Das 9. Genuss- und Gartenfest für das Rhein-Main Gebiet findet vom 17. bis 18. Mai 2025 wieder am Schloss in Heusenstamm statt. Nach dem großen Erfolg im Vorjahr warten auf dem gesamten Schlossgelände über 120 ausgesuchte Aussteller aus den unterschiedlichsten Sparten. Und so zählen zum Angebot: blühende Pflanzen, Samen,

junge Stauden, frische Kräuter, diverse Gartenmöbel, Rankhilfen und Rosenständer, ausgesuchte Garten-Accessoires, praktische Gartengeräte und Zubehör und vieles mehr. Auch für kulinarische Köstlichkeiten wird gesorgt sein.

Auf dem Schlossareal werden internationale Aussteller folgende Produkte anbieten: kulinarische Delikatessen und

Spezialitäten, Dekoration und Accessoires, Erlesene Öle, Kräuter und Gewürze, Honig und Konfitüren, Kaffee- und Teespezialitäten, Käse und Wurstspezialitäten aus Italien, Österreich und Frankreich, Konditorei, Confiterie und Schokolade, Literatur, Living und Lifestyle, hochwertiger Schmuck und Uhren, Stoffe und Tischwäsche, Tisch- und

Küchenkultur, Weine und Champagner, Whisky und Edelbrände. Abgerundet wird die Veranstaltung durch folgende Produkte: Pflanzen, Samen, Rosen, Stauden, Kräuter, Gartenmöbel, Brunnen, Rosenständer, Kugeln und Kränze, Garten-Accessoires, Gartengeräte und Zubehör, Grills, Tischwäsche und Tischdeko fürs Freie. Hier können Sie diverse

Informationen und Kenntnisse über Ihren Garten erhalten. Sie erhalten viele Anregungen für Gestaltungsmöglichkeiten und erleben Innovationen. Viele Hersteller stellen ihre Produkte und Trends vor.

An 25 Ständen rund um den Bannturm und im Schlosshof bieten internationale Köche ihre Spezialitäten an. Die vielen kulinarischen Spezialitäten

aus insgesamt zehn Nationen lassen keine Wünsche offen. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag 10 bis 18 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 6 Euro; Rentner, Studenten, Azubis, Schwerbehinderte und Schüler ab 14 Jahren bezahlen 5 Euro. Kinder bis 13 Jahren haben freien Eintritt. Hunde sind angeleint willkommen.

Schachjugend der Spielgemeinschaft überzeugt

Rödermark (NHR) Bei dem diesjährigen Schülerschachturnier in Schaaheim, das traditionell immer kurz nach den Osterferien ausgetragen wird, war erwartungsgemäß die Anzahl der Teilnehmer mit 69 Schülern bis zur Jahrgangsstufe 10 ungebrochen hoch. Während früher das Turnier zur Hälfte von Schülern besucht worden waren, die über eine Schach AG der einzelnen Schulen am Brettspiel gefallen fanden, stieg die Anzahl der Vereinsspieler mittlerweile deutlich an.



Die Schach-Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen wurde in diesem Jahr von 5 Jugendlichen vertreten, Jan Stier

und Jannik Löhr traten in der U 18 an, David Beckmann und Lukas Görmer gehörten zur U 14, Hannes Worreschk wurde

in der U 12 gewertet. Einen hervorragenden 4 Platz in der Gesamtwertung und in seiner Altersklasse U14 2. Platz belegte David Beckmann mit sieben Punkten aus neun Partien, sechs Gewinnpartien und zwei Remispartien stand nur eine Niederlage entgegen. Für ein persönlich starkes Ergebnis sorgte auch Jan Stier mit Punkten (5/2/2) und dem 6. Platz in der höchsten Altersklasse. Jannik Löhr und Lukas Görmer (erste Turnierteilnahme) erzielten ebenfalls

ein positives Ergebnis und landeten mit 5 Punkten im großen Verfolgerfeld. Bei der großen Teilnehmerzahl kann eine weitere Gewinnpartie in der Schlussrunde schon eine Verbesserung um über 10 Plätze bedeuten, hier spielt das Losglück eine entscheidende Rolle.

Auch Hannes Worreschk konnte ein gutes persönliches Ergebnis mit vier Punkten erzielen. Der U 12 Spieler ließ damit weitere 26 Teilnehmer hinter sich. (Foto: privat)

Bauarbeiten: Ampel an der Dieburger Straße

Rödermark (NHR) Die Einmündung Bonhoefferstraße/ Dieburger Straße soll nach Sanierungsarbeiten fertiggestellt werden. Deshalb ist im Zeitraum vom 13. bis 27. Mai auf der zentralen Achse am Rande des Ober-Röder Ortskerns mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Eine Behelfsampel wird an der Dieburger Straße in Höhe der Hausnummer 119 aufgestellt.

Bunter Kulturreigen vor stimmungsvoller Kulisse

Rödermärker Kultursommer im Dinjerhof: 16 Veranstaltungen von Mitte Mai bis Ende September

Rödermark (NHR) Musik in allen Stilrichtungen, von Bläserorchester bis Bluesband, von Jazz bis Klassik, Kino, Lesungen und ein deutsch-türkisches Kultur- und Sommerfest – wer sich dafür interessiert, darf sich auf den Rödermärker Kultursommer 2025 freuen. Wie in den beiden vergangenen Jahren bietet der Dinjerhof im Ober-Röder Ortskern die stimmungsvolle Kulisse für 16 Veranstaltungen, die sich von Mitte Mai bis Ende September aneinanderreihen. Mehrere Klubs und Institutionen haben sich unter dem Kultursommer-Label zusammengetan. Die „Freunde im Dinjerhof“, gleichsam die Gastgeber des Veranstaltungsreigen unter freiem Himmel, kündigen zum Auftakt für den 14. Mai einen optischen Leckerbissen der besonderen Art an. Dann kommt nach nunmehr schon vier erfolgreichen Gastspielen in Rödermark erneut das „Wanderkino“ in die Stadt. Das Publikum darf sich – bei freiem Eintritt – wieder auf einen Stummfilm-Abend wie vor 100 Jahren freuen. Vier Tage später, am 18. Mai, präsentieren die Freunde unter dem Titel „RAUM-Geschichten“ ein buntes Nachmittagsprogramm mit Musik und Lesungen. Protagonisten sind Mitglieder des Rödermärker Autoren- und Musikerkreises (RAUM). Darüber hinaus geben die Organisatoren die Bühne frei für die Truppe „Theater total“. Deren Markenzeichen: außergewöhnliche Inszenierungen, einstudiert mit der bekannten Rodgauer Theaterregisseurin Tanja Garlt. Das Ensemble kommt mit „Ein hessischer Sommernachtsstraum“, frei nach Shakespeare, am 22. Juni in den Dinjerhof. Zum Abschluss laden die Freunde der Hofreite schließlich noch ein zu Rock'n'Roll mit „Fat's Fancy Friends“ (14. September). Die Ober-Röder Musikvereine 03 und 08 klinken sich mit einer Neuauflage ihrer gemeinsamen Pfingstmusik (8. Juni), die auch im vergangenen Jahr das schmucke Fachwerk-Ensemble an der Pfarrgasse mit begeisterten Zuhörern füllte, wieder ins Kultursommer-Programm ein. Der Jazzclub freut sich schon auf den Auftritt von Langer & Langer (15. Juni), auf das Thiemo Niesterok Quartett (6. Juli), auf Gitarrenmusik von Bawelino + Brunner (27. Juli), New-Orleans-Jazz mit Legende Reimer von Essen und seinem Quartett (17. August) sowie auf die Foolhouse Bluesband (31. August). Gemeinsame Sache machen Jazz-Club und Dinjerhof-Freunde, wenn der Weinabend mit einer Jam-Session verbunden wird (11. Juli),

wenn am 3. August das Quartett Bohème kommt – ein klassisches Streichquartett, das auch Jazz und Gypsy-Sing im Angebot hat – und wenn The Swinging Fundus Band sowie die Rodgau Jazz Big-Band sich mit Swing und Jazz die Bühne teilen (7. September). Auf Einladung von Red Rooster Rödermark werden Delta Danny und Greyhound's Washboard Band den Dinjerhof in eine Blues-Kaschemme verwandeln (20. Juli). Der Deutsch-Türkische Freundeschaftsverein (DTF) zieht mit seinem beliebten Sommerfest wieder ins Zentrum Ober-Rodens (24. August). Für den bunten Reigen gewährt die Stadt – analog zur Größenordnung des Vorjahres – eine finanzielle Förderung. Damit sollen die veranstaltenden Vereine entlastet und Planungssicherheit gewährleistet werden.

Rödermark (NHR) Samen und Gewächse tauschen, über die Pflege von Gärten und Beeten fachsimpeln, bei Kaffee und Kuchen den „grünen Dialog“ genießen: All diese Dinge können kombiniert werden, wenn am Samstag, 10. Mai, einmal mehr zu einer Rödermärker Pflanzentauschbörse eingeladen wird. Von 10 bis 15 Uhr sind alle Blumen-, Stauden- und Baumfreunde in der Breidert-Siedlung willkommen. Schauplatz für Austausch und Begegnung ist das Psychosoziale Zentrum „Die Brücke“ (Durchgang, Innenhof), Wittenberger Straße 1. Die Börse wird von den Grünpaten der Stadt in Kooperation mit der Quartiersgruppe Urberach, der Initiative „Wir sind Breidert“ und der NABU-Ortsgruppe organisiert. Kornelkirschen, Hibiskustriebe und Pflanzensamen in großer

Auswahl sollen bei dem Treffen Abnehmer finden. Hinzu gesellt sich alles, was Interessierte zur Tauschbörse mitbringen, sei es in Töpfen, Kübeln oder Saatgut-Tütchen. Wer vorab nähere Auskünfte erfragen möchte, erreicht die zum Grünpaten-Team zählende Maria Becker unter der Rufnummer 847250. Ein Beitrag zur Aktion „Natur zurück in die Stadt“ soll geleistet werden. Wie bei den bisherigen Grünaktionen dieser Art geht es auch wieder darum, Menschen auf die Bedeutung von Begrünung im Stadtgebiet aufmerksam zu machen. Sowohl private Gärten als auch Pflanzflächen im öffentlichen Raum, um die sich die Grünpaten auf ehrenamtlicher Basis kümmern, sind dabei von Bedeutung. Dazu passt haargenau ein Projekt, das von einer Pädagogin aus Neu-Isenburg vor-

gestellt wird: die „GemüseAckerdemie“. Laut Wikipedia ein „ganzjähriges, praxisorientiertes Bildungsprogramm, das Kindern und Jugendlichen Wertschätzung für Natur und Lebensmittel sowie die Grundlagen gesunder Ernährung vermitteln soll“. Deutschlandweit wird schon in vielen Schulen an der „GemüseAckerdemie“ sozusagen „Grünkram gelehrt“, besser: gelebt. Denn es handelt sich um ein Projekt mit klarem Praxisbezug: Auf einem schuleigenen Acker bauen die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrkräften eigenes Gemüse an.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Pflanzentausch und „grüner Dialog“

Am 10. Mai treffen sich Blumen-, Stauden- und Baumfreunde zum Fachsimpeln im Breidert

Quartiersgruppen: Offen für neue Mitstreiter

Treffen im Mai in Waldacker und Urberach / Ehrenamtliche Arbeit bereichert das gesellschaftliche Leben

Rödermark (NHR) Vorbeischaun, aktiv werden und mitmachen: Getreu dieser Devise laden die Quartiersgruppen in Waldacker und Urberach alle Interessierten zur Beteiligung ein.

Das nächste Treffen in Waldacker findet am Dienstag, 6. Mai, von 18 bis 20 Uhr im Bürgertreff, Goethestraße 39, statt. Die Quartiersgruppe in Urberach trifft sich am Montag, 12. Mai, von 19 bis 21 Uhr

in der Kelterscheune am Häfnerplatz. Wichtig zu wissen: Die Quartiersgruppen sind keine Vereine. Sie verstehen sich vielmehr als politisch neutrale Gemein-

schaften engagierter Bürgerinnen und Bürger, die sich positiv für gute Nachbarschaft im jeweiligen Stadtteil einsetzen. Mit ehrenamtlicher Arbeit soll das gesellschaftliche Leben bereichert werden.

Medizin

ANZEIGE

Außerhalb der Krebstherapie entdeckt: Wirkstoff kann bei Arthrose helfen

Hoffnung für Millionen Arthrose-Patienten: Ein besonderer Wirkstoff, der in der komplementären Krebstherapie eingesetzt wird, kann unabhängig davon auch bei Arthrose helfen!

Wenn die Laubbäume ihre Blätter verlieren, bekommen wir eine sonst eher unscheinbare Pflanze zu Gesicht: die Mistel. Diese wird häufig in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt, da sie sich beim Gebrauch gegen maligne Tumore bewährt hat. Sie aktiviert den programmierten Zelltod einer geschädigten oder funktionsunfähigen Zelle als Überlebensschutz des gesunden Gewebes. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der in der Mistel enthaltene Wirkstoff Viscum album auch bei Arthrose helfen kann¹.

Arthrose – die wichtigsten Fakten

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die



Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der Knorpel ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu starken Schmerzen und Entzündungen. Altersbedingter Verschleiß gilt dabei als eine der

Hauptursachen. Aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht oder Fehlstellungen können Arthrose begünstigen.

Ein typisches Zeichen ist der „Anlaufschmerz“. Dabei verspüren Betroffene beim Loslaufen auf den ersten Metern ein Ziehen, z. B. in der Hüfte oder im Knie. Arthrose beginnt au-

ßerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke steif anfühlen oder anschwellen. Später kommt häufig ein Belastungsschmerz hinzu.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der Wirkstoff Viscum album kann auch bei Arthrose helfen!

Denn: Laut Arzneimittelbild wird Viscum album bei Steifigkeit sowie bei Ziehen und Reißen im Knie angewendet. Der Wirkstoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.¹ Der Wirkstoff kann laut In-vitro-Studien durch den apoptotischen Zelltod sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² Somit wird der Knorpel geschützt und die bei Arthrose typischen Anlauf- und Belastungsschmerzen werden bekämpft. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, was den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx Arthro erhältlich. Das Arzneimittel ist gut verträglich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)

www.rubaxx.de

Stark gegen den Schmerz! Sanft zum Körper!



RubaXX Arthro

¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8 • Abbildungen Betroffener nachempfunden
RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. Enthält 49 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

enjoyhotels.de

All-Inclusive-Urlaub



42 Enjoyhotels in den Niederlanden, Belgien und Deutschland.

5 Tage All-Inclusive mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 31 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 31 Jahre später, können Sie aus 42 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens und Deutschlands.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 0800 - 28 18 818 (kostenlos)

WESTERWALD
Enjoyhotel Westerwald in Würges

1

Romantische Städte in der Umgebung

5 TAGE AB € **379,95** p.P.

RHÖN
Enjoyhotel Rhön Residence in Dipperz

2

NEU
Enjoyhotel in Deutschland

Es gibt sogar ein kleines Kino

Kostenlose Nutzung Sauna, Innen- und Außenpool

Kostenlose Luxus Busfahrt auf die Wasserkuppe, den höchsten Berg der Rhön (ab Juni 2025)

5 TAGE AB € **319,95** p.P.

TEUTOBURGERWALD
Enjoy Landhotel Lippischer Hof in Lügde

3

Kostenlose Nutzung Sauna

5 TAGE AB € **319,95** p.P.

LAHNTAL - RHEIN-MAIN-REGION
Enjoyhotel Bürgerhof Wetzlar in Wetzlar

4

Am Rande der malerischen Innenstadt

5 TAGE AB € **349,95** p.P.

SAUERLAND
Enjoyhotel am Kurpark Brilon in Brilon

5

Kostenlose Nutzung Schwimmbad und Sauna

5 TAGE AB € **349,95** p.P.

RHÖN
Enjoy Wellnesshotel Aqualux in Bad Salzschlief

6

NEU
Enjoyhotel in Deutschland

Kostenlose Nutzung Saunen, Innen- und Außenpool

Auswahl zwischen zwei kostenlosen Bustouren im Luxusbus

5 TAGE AB € **299,95** p.P.

MITTELRHEINTAL
Enjoyhotel am Rhein in Kestert

8

Kostenlose Nutzung Sauna

5 TAGE AB € **329,95** p.P.

ZWISCHEN MOSEL UND RHEIN
Enjoyhotel König von Rom in Waldesch

7

In der Nähe von Naturparks, Schlössern und Weingütern

5 TAGE AB € **369,95** p.P.

MUNSTERLAND
Enjoyhotel Am Erzengel in Bocholt

10

Wandern im Naturpark Hohe Mark

5 TAGE AB € **389,95** p.P.

MOSELREGION
Enjoyhotel Bottler in Veldenz

9

Kostenlose Bustour durch das Moselgebiet

5 TAGE AB € **319,95** p.P.

MUNSTERLAND
Enjoyhotel Am Erzengel in Bocholt

10

Wandern im Naturpark Hohe Mark

5 TAGE AB € **389,95** p.P.

Für alle Enjoyhotels gilt:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket

- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Kaffecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag KOSTENLOS
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00 Uhr KOSTENLOS: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfelkorn

- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzhafte) Snacks serviert
- ✓ KOSTENLOSE Auto-, Fahrrad- und Wanderrouten

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter www.enjoyhotels.de oder rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern. **Keine Buchungskosten**



Maibaumstellen in Waldacker

Waldacker (PS) So hören sich zufriedene Festorganisatoren an: „Wir hatten im vergangenen Jahr ja schon Top-Verhältnisse, diesmal ist es sogar noch ein paar Grad wärmer“, freute sich Stefan Künzel, der Vorsitzende des Clubs der Hundefreunde Waldacker, beim Maibaumstellen seines Vereins. „Schließlich hatten wir am 1. Mai auch schon 14 Grad und Regen. Die Vorbereitungen unseres Teams haben super geklappt, alle sind hochmotiviert“, meinte Künzel. Vereinsmitglied Gert Weiborn hatte am Mittwoch

in der alten Heimat im 300 Kilometer entfernten Sömmerda beim Metzger extra noch 200 Original Thüringer Bratwürste geholt. Unter anderem landeten auch leckere Steaks auf dem Grill. Den Baum hatten Mitglieder im Gegensatz zu früheren Jahren aus Sicherheitsgründen bereits im Vorfeld der Veranstaltung gestellt, am 1. Mai durften dann die Kinder noch den Kranz hochziehen. Den ganzen Tag über herrschte auf dem Vereinsgelände am Eulerweg Hochbetrieb und gute Laune. (Foto: PS)

Mitreibendes Programm beim Open-Air-Konzert auf dem Häfnerplatz

Urberach (NHR) Der Musikverein 06 Urberach und der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Klein-Umstadt haben ein großartiges Programm für das Open-Air-Konzert am Sonntag, 18. Mai, auf dem Häfnerplatz zusammengestellt, das die Zuhörer sicherlich begeistern wird. Das Konzert wird um 16 Uhr mit dem Gastorchester unter der Leitung von Daniel Gerbig starten.

So gegen 17 Uhr tritt die Jugend des Musikvereins 06 Urberach mit Fynn Tietz als Dirigentin auf, mit den Tuttifanten des Jahrgangs 2022 und 2024. Sie wollen dem Publikum zeigen, dass die Jugendarbeit des Vereins langsam wieder Fahrt aufnimmt und ein kleines Orchester mit präsentablen Musikstücken zusammenstellen kann.

Auf dem Häfnerplatz werden wieder Bierzeltgarnituren aufgestellt. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. Es werden Getränke angeboten und es gibt Kaffee und Kuchen sowie heiße Würstchen im Brötchen. Vereinskinder backen und verkaufen Waffeln. Die Bewirtung beginnt schon ab 14.30 Uhr, denn vor dem Konzert gibt es ein Kinderprogramm, mit Schminken und der Möglichkeit, Musikinstrumente ausprobieren. Der Eintritt ist frei, Spenden werden aber gern angenommen. Bleibt nur noch zu hoffen, dass das Wetter mitspielt, denn bei Regen kann das Open-Air-Konzert nicht stattfinden.

Naturkundlicher Spaziergang durch die Grüne Mitte mit dem NABU

Rödermark (NHR) Der NABU Rödermark lädt interessierte Bürger am 11. Mai zu einem naturkundlichen Spaziergang durch die Grüne Mitte ein. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr der Bolzplatz am Lengertenweg am Rande des Gewerbegebietes Ober-Roden.

Schwerpunkt des etwa 3,2 km langen Spaziergangs wird die Vogelwelt sein. Es soll aber keine klassische Vogelstimmenwanderung werden. Der NABU-Vorsitzende Dr. Rüdiger Werner will anhand der vorkommenden Vogelwelt auf

die täglichen Probleme im Naturschutz aufmerksam machen und langfristige Trends erläutern. Das Gebiet zwischen Marienstraße, Albert-Einstein-Straße, dem BSC-Sportplatz, Am Eichenbühl, dem KSV-Sportplatz und der Dreieichbahn ist besonders artenreich und eignet sich gut, um diese Themenfelder zu diskutieren.

Die Rückkehr an den Ausgangspunkt ist spätestens für 11 Uhr geplant. Bitte an festes Schuhwerk denken. Bei Dauerregen fällt der Spaziergang aus.

Boulekugeln rollen am Festplatz

Urberach (NHR) Die Quartiersgruppe Urberach lädt alle Interessierten zum Boulespielen ein. Am Dienstag, 13. Mai, sind ab 16 Uhr auf der Boulebahn am Festplatz in Urberach wieder eine ruhige Hand und Zielgenauigkeit gefragt. Ob Anfänger oder „Profis“: Alle, die Spaß an Geselligkeit haben, dürfen

sich eingeladen fühlen. Es wird empfohlen, eigene Kugeln und Getränke mitzubringen. Organisiert wird das kostenlose Freizeitangebot von den Ehrenamtlichen der Quartiersgruppe im 14-tägigen Rhythmus bis Ende September. Zu beachten ist folgende Regelung: Bei Regen entfällt der Termin.

Die Kommunalwahl 2026 im Blick

Berichte und Wahlen auf der Jahreshauptversammlung der SPD Rödermark

Rödermark (NHR) Auf ihrer Jahreshauptversammlung haben die Rödermärker Sozialdemokraten Bilanz für das abgelaufene Jahr gezogen und den Vorstand neu gewählt. Einstimmig wurde die Vorsitzende Patricia Diallo wiedergewählt. Auch die anderen Mitglieder des Vorstands wurden in ihren Ämtern bestätigt. Vorrangige Aufgabe des neuen Vorstands ist die personelle und inhaltliche Aufstellung des Ortsvereins für die Kommunalwahl im Frühjahr 2026.

„Das Ergebnis der SPD bei der Bundestagswahl am 23. Februar war für uns eine große Enttäuschung, auch wenn die SPD weiter mitregieren kann“, so die Patricia Diallo in ihrem Rechenschaftsbericht. Die vorgezogene Bundestagswahl und die Europawahl im Juni 2024 hätten den Ortsverein stark beschäftigt, organisatorisch und politisch. So auch bei einer Mitgliederversammlung, auf der die Mitglieder über Ursachen der Wahlniederlagen und Konsequenzen daraus berieten. Als Ergebnis der lebhaften Debatte forderte die Rödermärker Parteibasis in einem Antrag an die Bundespartei eine gründliche Aufarbeitung der Niederlagen und eine konsequenter



Der neu gewählte Vorstand der SPD Rödermark, v. links: Lennart Pfaff, Patricia Diallo (Vorsitzende), Mamadou Diallo, Hidir Karademir, Karl-Heinz Oberfranz, Jonas Ruland, Reinhold Rüter und Ralf Pfaff. (Foto: privat)

Ausrichtung der künftigen Politik an den Grundwerten der SPD.

Die wichtigste Aufgabe des neu gewählten Vorstands sei die Vorbereitung der Kommunalwahl im Frühjahr 2026, so Patricia Diallo in ihrem Ausblick. Die SPD werde den Wählerinnen und Wählern auch 2026 ein gutes personelles und inhaltliches Angebot für Stadt und Kreis machen.

„Jetzt, wo Bürgermeister und Stadträtin gewählt sind, wird

Schwarz-Grün nicht umhinkommen, die Katze aus dem Sack zu lassen“, kritisierte SPD-Fraktionsvorsitzende Anke Rüter die Finanzpolitik der Rödermärker Koalition. Die Stadt Rödermark befände sich in einer prekären Finanzlage. Doch die Finanznot käme nicht aus heiterem Himmel. Schon bei der Aufstellung des Doppelhaushaltes habe die SPD-Fraktion die offensichtliche Unterfinanzierung bemängelt. Dass der Doppelhaushalt 2024/2025

den Zweck hatte, die unbequeme Debatte über die finanzielle Misere der Stadt im Bürgermeisterwahlkampf und vor der Wiederwahl der Ersten Stadträtin zu vermeiden, hatte die SPD-Fraktionsvorsitzende schon bei den Haushaltsberatungen Anfang 2024 vermutet. „Jetzt kommt die Wahrheit ans Licht, mit Steuererhöhungen und Einschränkungen von Leistungen“, so die Einschätzung von Anke Rüter in ihrem Bericht.

HSG Eppertshausen/Münster/Urberach

SG RW Babenhausen III – HSG EMU II 27:30

Bereits vor dem Spiel war den EMUs rund um Trainer Jochen Werschull bewusst, dass es einer hohen Intensität bedürfen würde, um gegen die Stärken der Babenhäuser Mannschaft zu bestehen. Mit entsprechender Einstellung gingen die Handballer aus Eppertshausen, Münster und Urberach ins Spiel und fanden auch direkt gut rein. Allen voran Torhüter Patrick Roth, der bereits in der ersten Minute den ersten Siebenmeter parierte (zwei weitere sollten folgen). Aber auch im Feld wurde fokussiert agiert. Die EMU-Abwehr stand gut im Raum und erwiderte das körper-

betonte Spiel der Hausherren. Eigene Angriffe wurden zielstrebig und konzentriert ausgespielt, wenngleich auch nicht jede Chance verwertet werden konnte (4:5, 12. Minute).

Basierend auf der guten Abwehrarbeit konnte man sich im weiteren Verlauf wiederholt mit mehreren Toren absetzen. So gut man das gebundene Angriffsspiel der Hausherren aber auch im Griff hatte, so nachlässig agierte man im Rückzugsverhalten, was den Hausherren wiederholt zu einfachen Treffern verhalf und den Vorsprung aufzehrte (11:12, 22. Minute). Erst gegen Ende des ersten Durchgangs konnte der Vorsprung dank stabiler Treffer-

quote und erzwungener Ballgewinne wieder ausgebaut werden (13:17, Halbzeit).

Eine Unterzahlsituation gleich zu Beginn der zweiten Hälfte überstanden die EMUs zwar mit nur einem Gegentreffer, in der Folge stellte Babenhausen jedoch auf Manndeckung um, was den Angriffsbemühungen erstmal einen Dämpfer versetzte. Mitunter statische Abläufe führten zu Ballverlusten, was wiederholt über Gegenstöße bestraft wurde (19:20, 40. Minute). Allmählich stellten sich die EMUs auf die offenere Deckung ein, attackierten die Schnittstellen und generierten somit viele Siebenmeter. Auch aufgrund der guten Trefferquote vom

Punkt (8/9 - Jan Fischer) wuchs der Vorsprung wieder an (20:24, 48. Minute). Aber nur, um binnen einer absoluten Schwächephase binnen drei Minuten wieder hinfällig zu sein (24:24, 51. Minute).

Trotz eigener Unterzahl konnte dieser Trend gestoppt werden. Mit drei Toren in Folge setzten sich die EMUs wieder ab (26:29, 58. Minute) und gaben den Vorsprung auch gegen die nunmehr komplett offene Deckung der Hausherren nicht mehr ab.

Weiteres Ergebnis
HSG EMU II – TV Beerfelden II 34:24

Vorschau
Samstag (10.): HSG Kahl/Kleinostheim II – EMU I 14.30 Uhr.

TS Ober-Roden



erreichte im Hochsprung mit 1,52 m eine neue persönliche Bestleistung. Darüber hinaus musste sie noch den Weitsprung, die 60 m Hürden, den 75 m Lauf und das Speerwerfen absolvieren. Die beiden Stafetten über 4 x 100 m erreichten jeweils Platz 2. Die Männerstaffel in der Besetzung Marco Keller, Henrik Lauer, Niklas Teuber und Amin Saidi und die Staffel in der Klasse WU20 in der Besetzung Hannah Haus, Maira Waller, Eva Hente und Madeleine Wanner. (Foto: TSO)

Jugendfußball

Die U19 musste sich in der Hessenliga dem Tabellenführer KSV Hessen Kassel mit 0:3 geschlagen geben.

Folgende Disziplinen musste sie absolvieren: 80 m Hürden, 100 m, Weitsprung, Ballwerfen und 2000 m Lauf. Hannah Haus wurde Siegerin in der Klasse W13 im Blockwettkampf Sprint/Sprung. Sie erzielte dabei 2210 Punkte und

mit 3:5 Toren. Die D1 besiegte den SV Reinheim in einer Woche zweimal, auswärts mit 3:0, daheim mit 2:0. Die D2 setzte sich bei der DJK Viktoria Dieburg I mit 5:3 durch. Die E1 siegte beim FSV Groß-Zimmern mit 3:2.

Vorschau
Samstag, 10.05.2025: D1 - JFV Gersprenztal II (9:30 Uhr), E1 - SC Hassia Dieburg (11 Uhr), JFV Oberzent - C2 (11 Uhr), FSV Groß-Zimmern II - E2 (12 Uhr), JFV Groß-Umstadt II - D2 (13 Uhr), C1 - SV 07 Hedderheim (13 Uhr), B1 - VfB Unterliederbach (14:30 Uhr), 1. FCA 04 Darmstadt - TSO Herren (15 Uhr), A2 - JSG Dieburg (17 Uhr); Sonntag, 11.05.2025: SG Rot-Weiss Frankfurt - A1 (11 Uhr), JSG Michelstadt/Günterfürst - B2 (13 Uhr), Viktoria Urberach II - TSO Herren III (13 Uhr), Viktoria Urberach - TSO Herren II (15 Uhr); Mittwoch, 14.05.2025: E1 - FV Eppertshausen (18 Uhr).

SPORT

Verbandsliga-Niederlagen für TS und Germania

11:1-Schützenfest für Germania III im B-Liga -Derby gegen Viktoria II

Rödermark (PS) - In der Verbandsliga gab es für die Ober-Röder Teams Niederlagen. Die Germania fiel durch die 1:5 (1:2)-Niederlage bei Kickers Offenbach II auf den zwölften Platz zurück. Bei Ober-Roden kam kurz vor der Pause zwar durch den Treffer von Colin Falk zum 1:2 neue Hoffnung auf. Nach der Pause legte der OFC aber noch drei Tore nach. Germania-Trainer Fabian Bäcker musste mit seinem Team nach dem 0:4 gegen Groß-Gerau die zweite deutliche Niederlage hintereinander hinnehmen. „Das war ein verdienter OFC-Sieg, die Kickers haben unsere Fehler eiskalt ausgenutzt. Dennoch muss man die Leistung ganz anders bewerten als gegen Groß-Gerau. Heute haben wir deutlich bessere Ansätze gezeigt, aber der Gegner war einfach gut und sehr effektiv.“ Am Sonntag geht es für die Germania gegen den Tabellenzweiten Sportfreunde Seligenstadt. Die TS musste sich RW Walldorf II mit 1:2 (1:1) geschlagen geben. Nach einem Fehlpas von Zarif Arefi brachte Kays Iraqi die Walldorfer bereits in der neunten Minute in Führung. „Nach einer Viertelstunde waren wir dann aber die spielbestimmende Mannschaft“, berichtete TS-Trainer Bastian Neumann. Zarif Arefi machte seinen Fehler wieder gut, als er auf Vorarbeit von Yannik Schultheis ausglich



Luca Zerfass (rechts) musste mit der TS Ober-Roden im Verbandsliga-Absstiegskampf eine 1:2-Niederlage gegen RW Walldorf II hinnehmen. (Foto: PS)

(22.). „Den Rest der ersten Hälfte haben wir gut gespielt. Schade, dass wir da nicht das 2:1 machen“, so Neumann. Zweimal Luis Roth und Marius Wertge hatten Chancen zur Führung. „Aufgrund der zweiten Hälfte haben wir aber verdient verloren“, sagte Bastian Neumann. Mit Ausnahme von Elias Kligenmeier (68.) hatte die TS im zweiten Abschnitt nämlich lange keine nennenswerten Offensivaktionen. Bereits nach einer knappen Stunde war Walldorf durch einen Weitschuss von Imad El Idrissi aus über 30 Metern erneut in Führung gegangen. Beim 1:2 blieb es bis zum Ende. Erst in den Schlussminuten hatte die TS durch Luis Roth eine Chance zum Ausgleich. Die TS bleibt 15., am Sams-

tag geht es zum Sechsten FCA Darmstadt. Meister Viktoria Urberach gewann in der Kreisliga A Dieburg mit 3:0 beim FC Niedernhausen. Colin Frank und zweimal Julius Müller erzielten die Tore. „Das war eine ordentliche Leistung von uns“, berichtete Urberachs Trainer Kayhan Özen. Während der Tabellenzweite Viktoria Schaaheim mit 3:2 gegen Heubach gewann, verlor die TS Ober-Roden II durch das 2:2 in Spachbrücken im Kampf um den Relegationsplatz an Boden. „Wir betreiben immer einen Riesenaufwand, belohnen uns aber nicht“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg, dessen Team zweimal einen Rückstand ausglich, aber das fünfte Spiel in Folge ohne

Sieg blieb. Am Sonntag steht das Derby zwischen der Viktoria und der TS an. Germania Ober-Roden II gewann mit 3:1 bei der Spvgg. Groß-Umstadt. „Vor allem die erste Hälfte war wirklich gut“, lobte Germania-Trainer Dennis Verzay sein Team, für das Semih Aydin zweimal traf. In der B-Liga war das Derby zwischen der dritten Mannschaft der Germania und der zweiten Mannschaft der Viktoria eine sehr klare Sache. Der Tabellenfünfte Germania gewann mit 11:1. Der Tabellenletzte Viktoria steigt ab. Die TS Ober-Roden III ist trotz der starken Leistung beim 4:1-Sieg gegen den PSV Groß-Umstadt noch nicht gerettet. Mit 4:2 gewann der KSV Urberach in der C-Liga bei der FSV Münster. Der KSV bleibt Tabellenzweiter und hat gute Chancen auf die Rückkehr in die B-Liga. Am Samstag spielen: FCA Darmstadt - TS Ober-Roden (15 Uhr) - Sonntag: Viktoria Urberach II - TS Ober-Roden III (13 Uhr), FSV Groß-Zimmern II - Germania Ober-Roden III (13 Uhr), Germania Ober-Roden - Sportfreunde Seligenstadt (15 Uhr), Viktoria Urberach - TS Ober-Roden II (15 Uhr), Viktoria Schaaheim - Germania Ober-Roden II (15 Uhr), KSV Urberach - Viktoria Kleestadt II (15 Uhr), TSV Wiebelsbach - TG Ober-Roden (15 Uhr).

Ein RAUM voller Träume

Rödermark (NHR) Am Sonntag, 18. Mai, um 17 Uhr (Einlass: 16.30 Uhr) öffnen sich wieder einmal im Rahmen des Rödermärker Kultursommers die Tore des Dinjerhofes, Pfarrgasse 7 - 9 in Ober-Roden. Für einen Eintritt in Höhe von 8 € an der Abendkasse gibt es eine besondere Auswahl an Lesehappchen des Rödermärker Autoren- und Musikerkreises (RAUM). Jenny Roters, Krimibuchautorin und Leiterin der Stadtbücherei Rödermark, erzählt über eine Katze, die ein Ehepaar entzweit, Arno Mieth, der mit dem „Amulett der Ketzlerin“ sein viertes Werk im Bereich Mystery-Thriller veröffentlicht hat,

verwebt darin reale Charaktere und Vorkommnisse zu einem fiktiven Roman, chris megan (Christiane Lotz) verzaubert mit ihren keltischen Märchen aus der Rödermark, Ramona Rippert webt einen lyrischen Zauberteppich aus ihren erzählten Märchen und Jörg Berkes weiß für Fußball-Denkmäler zu begeistern. Kurzum - hier finden Zuhörer ein reichhaltiges Tischleindeck-Dich. Abgerundet und umrahmt wird das Menü mit den fantastischen Bildern von Rainier Cavalier und der Odenwälder Rock C Blues-Musik von Jürgen Fischer. Voranmeldungen gerne unter buchen. RAUM@gmx.de.

Jahrgang 1959/60 Ober-Roden

Man fährt am Samstag, 10. Mai, um 14.30 Uhr mit einem Sonderbus vom Bahnhof Ober-Roden nach Groß-Umstadt zu einer Planwagen Weinbergs-Tour mit anschließendem Abendessen und Rückfahrt nach

Ober-Roden. Die persönliche Einladungen sind soweit bekannt per E-Mail erfolgt. Anmeldung an die E-Mail unter SJG195960Ober-Roden@t-online.de oder Tel. 94435.

„Blinddate“ im Küchentheater

Rödermark (NHR) Blinddate - Eine heitere Romanze von Oliver Nedelmann am Samstag, 10. Mai, und Freitag, 13. Juni, jeweils um 20 Uhr. Alle Vorstellungen finden für maximal 12 Zuschauer in der Küche statt und dauern gute 35 Minuten. Die Türen öffnen sich 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Es gibt freie Platzwahl. Nach der Vorstellung können

Sie wie immer mit den Schauspielern zusammen am Küchentisch sitzen und reden. Das Wohnküchentheater befindet sich in der Ober-Rodener-Straße 11c in Rödermark über dem Sanitätshaus May. Plätze für 20 Euro inklusive Getränke können unter Tel. 4827616 oder www.theater-und-nedelmann.de gebucht werden.

Sechs Titel für MTV Urberach bei Leichtathletik-Kreismeisterschaften DA-DI

Urberach (NHR) Die Kreis-Einzelmeisterschaften des Kreises Darmstadt-Dieburg wurden in Egelsbach und Griesheim ausgetragen. Das schöne Wetter in Egelsbach war bestimmt ein unterstützender Faktor für die guten Ergebnisse bevor am Ende der Veranstaltung ein Unwetter aufkam. In Griesheim war es dagegen sehr kühl und windig, was den Aktiven doch sehr zu schaffen

machte. Hervorragend waren die für den MTV Urberach errungenen sechs Meistertitel. Paul M.Janek, M10, war hier gleich zweimal erfolgreich. Über 50m siegte er in 8,22s und im Ballwurf mit einer Weite von 35,00m. Über 800m sicherten sich die Brüder Heß die Titel, Anton, M11, in 2:50,56min und Emil, M14, in 2:29,01min. Erik Springstein, M15, wurde Kreismeister im Hochsprung mit

1,42m und im Weitsprung mit 4,53m. Einen weiteren Meistertitel holte die 4x100 Staffel in der Besetzung Linus Ebner, Jorik Ackad, Emil Heß und Erik Springstein in der Zeit von 54,32sec. Darüber hinaus gab es noch Vizemeistertitel durch Linus Ebner, M14, mit 24,03 im Speerwurf und 1,25m im Hochsprung sowie durch Jo-

rik Ackad, M14, über 800m in 2:31,32 min, Emil Heß, M14, über 80m Hürden in 15,24sec und Erik Springstein, M15, mit 9,00m im Kugelstoßen. Weitere gute Platzierungen rundeten das Bild der Leistungsfähigkeit des MTV Leichtathletik Nachwuchses unter der Leitung des Trainers Günter Gleitsmann ab. (Foto: MTV)



TSO'ler beim Sportfest in Wehrheim

Ober-Roden (NHR) Bei dem gut besuchten Sportfest in Wehrheim gab es für die Leichtathleten der Turnerschaft folgende Ergebnisse. In der Männerklasse erreichte Henrik Lauer im 100 Lauf in 12,74 Sekunden den 6. Platz und im Weitsprung schaffte er Platz 2 mit 5,47 m. Ein schnelles Rennen lief Amin Saidi in der Klasse MU18 über 100 m und erzielte in 11,75 Sek. den 8. Platz. Madeleine Wanner kam in der Klasse W15 über 100 m in 13,91 auf den 8. Platz und im Weitsprung kam sie mit 4,58 m auf Platz 4. Anuk Herbener wurde in der Klasse WU18 im Weitsprung mit 3,91 m Zehnte und im 100 m Lauf kam sie in 14,72 Sek. auf Platz 15. Nicht zu schlagen war Hannah Haus in der Klasse W13

im Hochsprung. Mit 1,49 m erzielte sie Platz 1 und lag deutlich vor der Konkurrenz. Darüber erreichte sie noch Platz 2 über 800 in 3:10 Minuten. Die jüngsten der TS starteten im Dreikampf und im 800 m Lauf mit folgenden Resultaten. Anton Schmitt Klasse M10: Dreikampf Platz 19 mit 645 Pkt. und Platz 19 über 800 m in 3:49 Min. Im Dreikampf der Klasse W10: Luam Berz Platz 14; Sophia Dehm Platz 19; Lena Haus Platz 27 und Famara Vogt Platz 28. Im 800 m Lauf wurden folgende Ergebnisse erzielt: Luam Berz Platz 7 in 3:25 Min., Lena Haus Platz 12 in 3:31 Min. Famara Vogt Platz 14 in 3:35 Min. und Sophia Dehm Platz 16 in 3:42 Min.

IHR PROFI RUND UMS HAUS



Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser.

Wir versiegeln den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.

20%
FRÜHLINGS-
AKTION



- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenaufösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage



100% Kundenzufriedenheit & Mitglied der Handwerkskammer!

06106/2791922



KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de
www.christians-hausmeisterservice.de
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16